

Veranstaltungsort



Ihre Ansprechpartnerinnen

**Stephanie Hepper**

**Bianca Maiocchi**

Regionalbüro Rheinland-Pfalz / Saarland

Große Bleiche 18–20

55116 Mainz

Telefon: 06131 960670

Um Anmeldung wird gebeten bis zum **22.11.2021** per Mail an [mainz@fes.de](mailto:mainz@fes.de) oder per [Link](#) **Anmeldung >**

Bei Anmeldungen per E-Mail bitten wir Sie, Ihre Postanschrift hinzuzufügen.

#### **Hinweise zum Datenschutz:**

Die Veranstaltung wird in Form einer Online-Videokonferenz mittels eines Dienstes der US-amerikanischen ZOOM Video Communications, Inc. durchgeführt.

Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>.

Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter [www.fes.de/datenschutzhinweise](http://www.fes.de/datenschutzhinweise).

Datenschutzhinweis: Die Anmeldedaten werden von der Friedrich-Ebert-Stiftung zur Erfassung der Teilnehmerzahl verarbeitet. Bei Kooperationsveranstaltungen erhalten die Kooperationspartner der Veranstaltung eine Liste der angemeldeten Teilnehmer\_innen. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf [www.fes.de](http://www.fes.de). Die während der Veranstaltung erstellten Fotos/Tonaufnahmen werden ausschließlich zur Berichterstattung über die Veranstaltung verwandt. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden.

## **Sweet Home Office = neues Normal?**

**Veranstaltung**

**Mittwoch, 24. November 2021**

**18.00 – 20.00 Uhr, Online**

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Regionalbüro  
Rheinland-Pfalz/Saarland



**FRAUENFÜHREN**

Das Frauen-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung



Die Diplom-Psychologin **Martina Frenzel** war bereits früh mit Jugend- und Straßentheatergruppen unterwegs. Nach dem Studium ist sie als Komponistin, Sängerin und Kabarettistin auf deutschen Kleinkunsth Bühnen zu sehen. Mit eigenen Texten und Produktionen hat sie mehr als 700 Auftritte im deutschsprachigen Raum. Seit 2010 ist sie in der Erwachsenenbildung tätig. Ihr Fokus liegt auf der Veränderung der Arbeitswelt und den Auswirkungen auf die Beschäftigten.

Ihr Theaterstück „Yes we burn“ hat 2017 Premiere. Für die Band wirgefüh! schreibt sie Gewerkschafts-Songs 4.0. Aufgrund der Pandemie schreibt und produziert sie 2021 den satirischen Kurzspielfilm „Sweet Homeoffice – Katharinas Vision“.

## Sweet Home Office = neues Normal?

In der Pandemie hat das Homeoffice in viele Privatwohnungen Einzug gehalten – mit allen Vor- und Nachteilen. Auch nach der Pandemie ermöglichen viele Arbeitgeber\_innen ihren Angestellten mobile Formen der Arbeit. Wird eine Kombination von Präsenz im Unternehmen und Arbeit im Homeoffice das „neue Normal“? Auf Basis des neuen satirischen Kurzspielfilms von Martina Frenzel „Sweet Home Office – Katharinas Vision“ diskutieren wir über

- Arbeitszeit im Homeoffice
- Trennung von Arbeit und Freizeit
- Betreuung von Kindern

Ist die Forderung nach einem Recht auf Homeoffice wirklich das, was Frauen wollen?

**18.00 Uhr**

### **Begrüßung**

**Brigitte Juchems**

Friedrich-Ebert-Stiftung, Leiterin Regionalbüro Rheinland-Pfalz und Saarland

### **Satirischer Kurzspielfilm**

**„Sweet Home Office – Katharinas Vision“**

D 2021, 8:30 Minuten

anschließend

### **Diskussion und Erfahrungsaustausch**

mit

**Martina Frenzel**

Diplom-Psychologin, Autorin und Co-Produzentin

moderiert von

**Stephan Siemens**

Philosoph, Referent in der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit

**ca. 19.45 Uhr Ende der Veranstaltung**

